

*Diese Seite wurde maschinell übersetzt [\[Link\]](#). Maschinelle Übersetzungen können Fehler enthalten, die die Klarheit und Genauigkeit beeinträchtigen können. Der Bürgerbeauftragte übernimmt keine Haftung für etwaige Unstimmigkeiten. Die zuverlässigsten Informationen und die größte Rechtssicherheit finden Sie in der verlinkten Originalversion auf Englisch. Weitere Informationen finden Sie in unserer [Sprachen- und Übersetzungsregelung \[Link\]](#).*

## Transparenz und Rechenschaftspflicht der Aufbau- und Resilienzfazilität

Eröffnete Fälle

**Fall SI/6/2021/PVV - Geöffnet am 24/02/2022 - Entscheidung vom 12/09/2023 - Betroffene Institution** Europäische Kommission |

Frau Ursula von der Leyen

Präsidentin

Europäische Kommission

Sehr geehrter Präsident,

Ich erkenne die wichtige Arbeit der Europäischen Kommission bei der Einrichtung der Aufbau- und Resilienzfazilität an, die durch die Bereitstellung von über 700 Mrd. EUR bereits eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung der wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie spielt und Europa dabei unterstützt, stärker aus dieser beispiellosen Krise herauszukommen.

Seit dem Ausbruch der Pandemie habe ich betont, dass die EU hohe Standards in Bezug auf Transparenz und Rechenschaftspflicht beibehalten und die Arbeit der EU-Verwaltung zu diesem Zweck überwacht haben muss. Angesichts der wichtigen Rolle, die dieser große Betrag an Darlehen und Zuschüssen spielt, muss Transparenz darüber bestehen, wie die Mittel ausgegeben werden [1], und ich begrüße das Engagement der Kommission in diesem Bereich. [2] Es ist in der Tat von größter Bedeutung, zugängliche Informationen über die Darlehen und Zuschüsse und die von ihnen unterstützten Projekte bereitzustellen.



Die Öffentlichkeit sollte versichert werden, dass die Mitgliedstaaten die mit den Darlehen und Finanzhilfen verbundenen Bedingungen erfüllen. Dies ist angesichts ihrer Umweltziele und der zunehmenden Bedenken hinsichtlich der Gefahr, dass der EU-Haushalt in bestimmten Mitgliedstaaten eingesetzt wird, um die Rechtsstaatlichkeit zu untergraben, besonders relevant.

In diesem Zusammenhang habe ich einige Fragen aufgedeckt, die ich gerne klären würde, wenn die Kommission klären könnte. In der Anlage erhalten Sie eine Anlage mit den Fragen.

Ich würde es begrüßen, wenn Sie den Standpunkt der Kommission zu diesen Fragen möglichst bis zum 24. Mai 2022 beantworten könnten. Sollten weitere Informationen oder Klarstellungen erforderlich sein, können sich die Kommissionsbediensteten an Frau Leticia Díez Sánchez und Frau Patricia López Martín wenden.

Aufrichtig,

Emily O'Reilly Europäische Bürgerbeauftragte

Straßburg, den 24.2.2022

## **Anhang**

### **1)**

#### **Transparenz der nationalen Aufbau- und Resilienzpläne und ihrer Bewertung**

In Bezug auf die Aushandlung und Billigung der nationalen Aufbau- und Resilienzpläne wurden Bedenken hinsichtlich unzureichender Transparenz geäußert. [3] Der Bürgerbeauftragte hat mit der Kommission in der Vergangenheit darauf hingewiesen, dass Transparenzanforderungen angesichts der wichtigen öffentlichen Interessen, die auf dem Spiel stehen, Teil der Verhandlungen sind. [4]

#### **Welche Mechanismen hat die Kommission geschaffen, um Transparenz bei den Verhandlungen über die nationalen Pläne zu gewährleisten? Welche Transparenzmaßnahmen wird die Kommission ergreifen, um die Bewertung der Etappenziele und Reformen der Mitgliedstaaten öffentlich zu prüfen?**

Was den Zugang zu Dokumenten anbelangt, so prüft der Bürgerbeauftragte derzeit, ob die Kommission bisher keinen Zweitantrag auf Zugang der Öffentlichkeit zu Dokumenten im Zusammenhang mit der Bewertung des deutschen Plans beantwortet hat. [5] **Hat die Kommission Maßnahmen ergriffen, um die Bearbeitung künftiger ähnlicher Ersuchen zu erleichtern?**

### **2) Information, Kommunikation und Werbung**

Mit der Verordnung über die Aufbau- und Resilienzfähigkeit (RRF) [6] werden den Mitgliedstaaten Verpflichtungen hinsichtlich der Publizität der Finanzierung auferlegt. In ihren Leitlinien für die Mitgliedstaaten [7] forderte die Kommission die nationalen Regierungen auf, in ihren Aufbau- und Resilienzplänen einen Überblick über ihre nationale Kommunikationsstrategie



vorzulegen.

Könnte die Kommission klarstellen, **welche Informationen die Mitgliedstaaten zur Verfügung stellen müssen und wie sie die Anforderungen der Verordnung „Information, Kommunikation und Publizität“ erfüllen können?**

Gemäß den Leitlinien müssen die Mitgliedstaaten und die Kommission zusammenarbeiten, um das Bewusstsein für die Fazilität zu schärfen. Beispielsweise sollten Mitgliedstaaten, die einen eigenen Webpace für ihre Aufbau- und Resilienzpläne und damit zusammenhängende Projekte einrichten, der Kommission die Verbindung mitteilen. Obwohl die Website der Kommission bereits viele Informationen enthält, könnte es für die Bürger schwierig sein, die dort bereitgestellten Informationen zu navigieren. **Plant die Kommission, die Informationen über nationale Pläne und Projekte der Öffentlichkeit zugänglicher zu machen, beispielsweise über eine eigene Website, auf der alle nationalen Links aufgeführt sind? Welche weiteren Maßnahmen erwägt die Kommission für die Verbreitung von Informationen über die Fazilität?**

Beabsichtigt die Kommission im Rahmen ihrer Kommunikationsstrategie, **Informationen über die durchgeführten Prüfungen** bereitzustellen, sobald diese abgeschlossen und umgesetzt wurden?

### **3) Aufsichtsmechanismen**

Die Verordnung über die Aufbau- und Resilienzfazilität verleiht den Mitgliedstaaten eine zentrale Rolle beim Schutz der finanziellen Interessen der EU. Die Mitgliedstaaten müssen dafür sorgen, dass die Rechtsvorschriften der Union und der Mitgliedstaaten eingehalten werden, einschließlich der wirksamen Verhütung, Aufdeckung und Korrektur von Interessenkonflikten, Korruption und Betrug sowie der Vermeidung von Doppelfinanzierungen. Die Kommission sollte ihrerseits dafür sorgen, dass die nationalen Kontrollmechanismen dieser Verpflichtung wirksam nachkommen.

Um der Öffentlichkeit zu versichern, dass die Fazilität angemessen genutzt wird, **welche Mechanismen gibt es, um das ordnungsgemäße Funktionieren der Prüf- und Kontrollmechanismen der Mitgliedstaaten zu überwachen? Unter welchen Umständen wird die Kommission von den Mitgliedstaaten einen detaillierten Bericht über die Endempfänger der Mittel anfordern?**

[1] Zu diesem Zweck erarbeitet mein Büro in Zusammenarbeit mit der OECD und mit Hilfe des Europäischen Bürgerbeauftragtennetzwerks derzeit ein Dokument mit dem Titel „Grundsätze für gute Praxis für die Transparenz der Regierung bei der Verwendung von Sanierungsfonds“, das in den kommenden Monaten veröffentlicht wird.

[2] Antwort der Europäischen Kommission auf das Schreiben des Europäischen Bürgerbeauftragten zu der Frage, wie die Kommission einen Antrag auf Zugang der Öffentlichkeit zu Dokumenten zum Aufbau- und Resilienzplan Deutschlands im Rahmen der



Aufbau- und Resilienzfazilität (RRF) bearbeitet hat, unter

<https://www.ombudsman.europa.eu/en/doc/correspondence/en/148333> [Link].

[3] Sehen Sie die Wiederherstellungsdateien durch Folgen Sie dem verfügbaren Geld unter:

[https://www.ftm.eu/articles/recovery-files-eu-transparency?utm\\_source=twitter&utm\\_medium=social&utm\\_campaign=](https://www.ftm.eu/articles/recovery-files-eu-transparency?utm_source=twitter&utm_medium=social&utm_campaign=)  
[Link].

[4] Dies wurde der Kommission im Zusammenhang mit dem Zugang zu Dokumenten im Zusammenhang mit der COVID-19-Krise signalisiert, die unter folgender Adresse verfügbar sind: <https://www.ombudsman.europa.eu/en/decision/en/141706> [Link]

[5] Siehe: <https://www.ombudsman.europa.eu/en/case/en/60962> [Link].

[6] Verordnung (EU) 2021/241 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Februar 2021 zur Einrichtung der Aufbau- und Resilienzfazilität

[7] Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen, „Leitfaden für die Mitgliedstaaten: Aufbau- und Resilienzpläne, abrufbar unter:

[https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/document\\_travail\\_service\\_part1\\_v2\\_en.pdf](https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/document_travail_service_part1_v2_en.pdf) [Link]